



Weidaer Amtsblatt

23. März 2019 • 26. Jahrgang • 5. Ausgabe • Nr. 554

Kulturelles & Veranstaltungstipps

Operetten-Revue morgen im Bürgerhaus

Zu seiner neuen Operetten-Revue lädt das Primavera-Ensemble aus Berlin in's Bürgerhaus ein und beleuchtet die Glanzlichter der Operette.

Ein heiterer Nachmittag mit den schönsten Melodien mit Wiener Charme, ungarischem Temperament und Walzermelodien, gewürzt mit feurigen Csárdásklängen und Berliner Witz & Humor ist morgen zu erwarten.

Erstklassige Solisten in prachtvollen Kostümen entführen Sie in die zauberhafte Welt der heiteren Muse. Erleben Sie die virtuose Pianistin Daniela Müller, die mit ihrer charismatischen Ausstrahlung frech und charmant durch's Programm führt.

Morgen am Sonntag, 24.03.2019, 17.00 Uhr im Bürgerhaus Weida.

Mittelalterspektakel auf der Osterburg

Am **30. und 31. März** lädt die COEX GmbH wieder zum Spektakel ein. An beiden Tagen beginnt das mittelalterliche Treiben um 11.00 Uhr. Nähere Informationen gibt es unter www.coex-gmbh.de.

Atmosphäre am Limit – raus aus der Kohle!

Schüler gehen weltweit für Klimaschutz auf die Straße, sie sorgen sich um ihre Zukunft. Im Mai will die Bundesregierung ihre Pläne zum Kohleausstieg vorlegen. Einige andere Länder sind da schon viel weiter.

Im dazu aktuellen Energiegespräch auf der Osterburg werden von Dr. Robert Bankwitz folgende Punkte angesprochen:

- Atmosphäre und Biosphäre im Kohlenstoffkreislauf
- Menschliche Einflüsse auf Wolkenbildung, Wetter und Klima
- Aufstieg durch Kohle bis zu ihrer Ablösung durch Technologie
- Bergbauschäden und Luftverschmutzung durch Kohle und Öl
- Machtstrukturen durch und Kriege um fossile Energieträger
- Fehlende Nachhaltigkeit führt zu humanitärer Katastrophe

Die Veranstaltung wird am **Donnerstag, dem 4. April**, um 19.00 Uhr im Balkensaal der Osterburg durchgeführt. Der Eintritt ist frei.

Neue ständige Ausstellung in der Remise

Ehrenbürger Horst Sakulowski eröffnet eigene Galerie

Spät erfüllt sich ein Traum des berühmten Künstlers Horst Sakulowski. Eine ständige Kabinettausstellung im Museum der Osterburg in Weida, der Wahlheimat des 1943 in Saalfeld geborenen, seit 1967 freischaffend tätigen Künstlers, ist lange überfällig.

Nun wird am **Freitag, dem 5. April**, um 19.00 Uhr die neue Galerie in zwei Räumen des Remisengebäudes der Osterburg festlich eröffnet. Dort wird nun ein Teil seines umfangreichen Werks gezeigt, das den grafischen, malerischen und bildhauerischen Bereich umfasst. Seine Arbeiten stehen für die Fortführung der bildkünstlerischen Traditionen. Er ist einer der größten Zeichner und profiliertesten Maler der Gegenwart.

„Fragmente einer Reise“ steht über der Eröffnung am 5. April, einer Reise, die 1962 mit dem Studium an der Hochschule für Grafik und Buchkunst in Leipzig in der Fachklasse für Malerei und Grafik bei Prof. Bernhard Heisig begann und, eine gute Gesundheit des Künstlers vorausgesetzt, noch lange nicht zu Ende ist.

Zur Eröffnung des Horst-Sakulowski-Kabinetts ist jedermann herzlich eingeladen.



VEREIN FÜR THÜRINGISCHE GESCHICHTE e.V.

Dr. Christine Müller (Lindenkreuz)

Frühe Städte im Vogtland: Weida, Gera und Plauen im Vergleich



Weida und Osterburg (Matth. Merian, um 1650, Ausschnitt)

Mittwoch • 10. April 2019 • 18.00 Uhr
Osterburg Weida, Balkensaal

Der Eintritt ist frei.

Frühe Städte im Vogtland

Der Verein für Thüringische Geschichte e.V. führt in Weida eine Vortragsveranstaltung durch, in der Weida, Gera und Plauen als Städte im Vogtland dargestellt werden.

Die vergleichende Betrachtung der ersten drei Städte der Vögte zeigt einerseits bemerkenswerte Parallelen zwischen Gera und Plauen, andererseits aber auch die überragende Stellung Weidas als Herrschaftszentrum für das gesamte Vogtland.

Frau Dr. Christine Müller referiert am **Mittwoch, dem 10. April**, im Balkensaal der Osterburg. Beginn ist um 18.00 Uhr. Der Eintritt ist frei.

33. Buchenwaldgedenklauf

Kein Nazi-Opfer ist je vergessen, unter dieser gemeinsamen Thematik veranstaltet der Thüringer Verband der Verfolgten des Naziregimes – Bund der Antifaschisten zum 33. Mal einen Lauf zum Gedenken an die Buchenwaldhäftlinge, die 1945 auf Todesmärschen ums Leben kamen. Die Stadt Weida unterstützt den Veranstalter seit vielen Jahren. So wird auch diesmal, am **Donnerstag, dem 11. April**, kurz nach 18.00 Uhr am Gedenkstein auf dem Platz der Freiheit das Schlussmeeting stattfinden.

Nach einer Begrüßung durch den Bürgermeister spricht der Vorsitzende der Basisgruppe Gera, Günter Domkowsky, Worte des Gedenkens und der Mahnung.

Die Veranstaltung ist öffentlich.

Ordnung und Sauberkeit in unserer Stadt

Der Frühjahrsputz steht vor der Tür! Bei einem Spaziergang durch unsere schöne Stadt sollte jedem die Unordnung in Weida auffallen. Leider häufen sich auch die Vorfälle, bei denen einige unserer Bürger ihren Hausmüll regelmäßig und ausschließlich in den öffentlichen Papierkörben der Stadt entsorgen. Aus diesem Anlass weisen wir darauf hin, dass es gemäß unserer Stadtordnung nicht gestattet ist, den persönlichen Haushaltsmüll in die öffentlichen Abfallkörbe zu entsorgen (Stadtordnung vom 22.10.1996 § 3 Nr. 7). Jeder Haushalt ist verpflichtet, für die Entsorgung seines Hausmülls beim Abfallwirtschaftszweckverband Ostthüringen eine Hausmülltonne anzumelden und zu bezahlen. Bitte informieren Sie sich hierzu, bei Bedarf, unter 0365 8332150 oder im Internet unter www.aww-ot.de.

Hundekot gehört weggeräumt!

Aus aktuellem Anlass weisen wir alle Hundehalter/-führer noch einmal darauf hin, dass sie gemäß § 14 unserer Stadtordnung verpflichtet sind, Verunreinigungen der öffentlichen Straßen durch Hundekot sofort zu beseitigen. Bei Zuwiderhandlungen erfolgt ein Ordnungswidrigkeitsverfahren mit bis zu **5.000 Euro** Geldbuße.

Wir erinnern hiermit alle Bürgerinnen und Bürger an die Einhaltung unserer Stadtordnung in Verbindung mit der Straßenreinigungssatzung. Wenn jeder mitmacht und seine Pflichten erfüllt, können wir unsere schöne Stadt nachhaltig sauber halten. Denn Sauberkeit kostet nur eine kleine Mühe.

Ihr Ordnungsamt

Stadtrat Weida

Der Stadtrat der Stadt Weida hat in seiner 32. Sitzung am 14.03.2019 folgende Beschlüsse gefasst:

Ehrenordnung der Stadt Weida

Ehrung für Herrn Walfried Schubert

(Beschluss-Nummer: 009-6/2019)

Beschluss:

Die Mitglieder des Stadtrates beschließen:
Herrn Walfried Schubert wird der Ehrenbrief der Stadt Weida verliehen.
Die Verleihung erfolgt in würdigem Rahmen durch den Bürgermeister.

Abstimmungsergebnis:

19 Ja-Stimmen 0 Nein-Stimmen 0 Enthaltungen
Entspricht: Einstimmig angenommen

Verkauf einer Teilfläche des Flurstückes 167/26 der Flur 10

der Gemarkung Hohenölsen

(Beschluss-Nummer: 010-6/2019)

Abstimmungsergebnis:

19 Ja-Stimmen 0 Nein-Stimmen 0 Enthaltungen
Entspricht: Einstimmig angenommen

Vergabe von Bauleistungen

Ausbau ehemalige Schlosswache als Weida-Information

„Kulturweg der Vögte“ und „Städtebauförderung“

Los 1: Gerüstbauarbeiten

(Beschluss-Nummer: 011-6/2019)

Beschluss:

Die Mitglieder des Stadtrates beschließen die Vergabe der o.g. Bauleistung an die
Firma GSC, Weida
zum vorläufigen Preis in Höhe von 4.279,64 € (brutto).

Die Maßnahme ist im Haushalt 2019 abgesichert. Die Stadtverwaltung wird zur Auftragserteilung bevollmächtigt.

Abstimmungsergebnis:

17 Ja-Stimmen 0 Nein-Stimmen 2 Enthaltungen
Entspricht: Mehrheitlich angenommen

Vergabe von Bauleistungen

Ausbau ehemalige Schlosswache als Weida-Information

„Kulturweg der Vögte“ und „Städtebauförderung“

Los 2: Fenster- und Türenbauarbeiten

(Beschluss-Nummer: 012-6/2019)

Beschluss:

Die Mitglieder des Stadtrates beschließen die Vergabe der o.g. Bauleistung an die
Firma Tischlerei Dämmrich, Hermsdorf
zum vorläufigen Preis in Höhe von 34.802,44 € (brutto).

Die Maßnahme ist im Haushalt 2019 abgesichert. Die Stadtverwaltung wird zur Auftragserteilung bevollmächtigt.

Abstimmungsergebnis:

17 Ja-Stimmen 0 Nein-Stimmen 2 Enthaltungen
Entspricht: Mehrheitlich angenommen

Vergabe von Bauleistungen

Ausbau ehemalige Schlosswache als Weida-Information

„Kulturweg der Vögte“ und „Städtebauförderung“

Los 3: WDVS- und Putzarbeiten

(Beschluss-Nummer: 013-6/2019)

Beschluss:

Die Mitglieder des Stadtrates beschließen die Vergabe der o.g. Bauleistung an die
Firma Baugeschäft Schmidt, Vogelsberg
zum vorläufigen Preis in Höhe von 23.763,52 € (brutto).

Die Maßnahme ist im Haushalt 2019 abgesichert. Die Stadtverwaltung wird zur Auftragserteilung bevollmächtigt.

Abstimmungsergebnis:

17 Ja-Stimmen 0 Nein-Stimmen 2 Enthaltungen
Entspricht: Mehrheitlich angenommen

Vergabe von Bauleistungen

Ausbau ehemalige Schlosswache als Weida-Information

„Kulturweg der Vögte“ und „Städtebauförderung“

Los 4: Trockenbauarbeiten

(Beschluss-Nummer: 014-6/2019)

Beschluss:

Die Mitglieder des Stadtrates beschließen die Vergabe der o.g. Bauleistung an die
Firma MS Bau Montage-Service, Silbitz
zum vorläufigen Preis in Höhe von 22.945,52 € (brutto).

Die Maßnahme ist im Haushalt 2019 abgesichert. Die Stadtverwaltung wird zur Auftragserteilung bevollmächtigt.

Abstimmungsergebnis:

17 Ja-Stimmen 0 Nein-Stimmen 2 Enthaltungen
Entspricht: Mehrheitlich angenommen

Vergabe von Bauleistungen

Ausbau ehemalige Schlosswache als Weida-Information

„Kulturweg der Vögte“ und „Städtebauförderung“

Los 5: Estricharbeiten

(Beschluss-Nummer: 015-6/2019)

Beschluss:

Die Mitglieder des Stadtrates beschließen die Vergabe der o.g. Bauleistung an die
Firma Witschas GmbH, Schabrode
zum vorläufigen Preis in Höhe von 7.491,63 € (brutto).

Die Maßnahme ist im Haushalt 2019 abgesichert. Die Stadtverwaltung wird zur Auftragserteilung bevollmächtigt.

Abstimmungsergebnis:

17 Ja-Stimmen 0 Nein-Stimmen 2 Enthaltungen
Entspricht: Mehrheitlich angenommen

Vergabe von Bauleistungen

Ausbau ehemalige Schlosswache als Weida-Information

„Kulturweg der Vögte“ und „Städtebauförderung“

Los 6: Treppenbauarbeiten

(Beschluss-Nummer: 016-6/2019)

Beschluss:

Die Mitglieder des Stadtrates beschließen die Vergabe der o.g. Bauleistung bei Wertung des Nebenangebotes mit zusätzlicher Feuerverzinkung und Herstellung in einheimischer Produktion an die
Firma Marten Winter, Rudolstadt

zum vorläufigen Preis in Höhe von 20.551,30 € (brutto).

Die Maßnahme ist im Haushalt 2019 abgesichert. Die Stadtverwaltung wird zur Auftragserteilung bevollmächtigt.

Abstimmungsergebnis:

17 Ja-Stimmen 0 Nein-Stimmen 2 Enthaltungen
Entspricht: Mehrheitlich angenommen

Vergabe von Bauleistungen

Ausbau ehemalige Schlosswache als Weida-Information

„Kulturweg der Vögte“ und „Städtebauförderung“

Los 7: Fliesenarbeiten

(Beschluss-Nummer: 017-6/2019)

Beschluss:

Die Mitglieder des Stadtrates beschließen die Vergabe der o.g. Bauleistung an die
Firma Fliesen-Frotscher, Zeulenroda-Triebes
zum vorläufigen Preis in Höhe von 7.595,03 € (brutto).

Die Maßnahme ist im Haushalt 2019 abgesichert. Die Stadtverwaltung wird zur Auftragserteilung bevollmächtigt.

Abstimmungsergebnis:

17 Ja-Stimmen 0 Nein-Stimmen 2 Enthaltungen
Entspricht: Mehrheitlich angenommen

Vergabe von Bauleistungen

Ausbau ehemalige Schlosswache als Weida-Information

„Kulturweg der Vögte“ und „Städtebauförderung“

Los 8: Malerarbeiten

(Beschluss-Nummer: 018-6/2019)

Beschluss:

Die Mitglieder des Stadtrates beschließen die Vergabe der o.g. Bauleistung an die
Firma Thomas Seyfarth, Hilbersdorf
Zum vorläufigen Preis in Höhe von 11.180,17 € (brutto).

Die Maßnahme ist im Haushalt 2019 abgesichert. Die Stadtverwaltung wird zur Auftragserteilung bevollmächtigt.

Abstimmungsergebnis:

17 Ja-Stimmen 0 Nein-Stimmen 2 Enthaltungen
Entspricht: Mehrheitlich angenommen

Vergabe von Bauleistungen

Ausbau ehemalige Schlosswache als Weida-Information

„Kulturweg der Vögte“ und „Städtebauförderung“

Los 9: Bodenbelagsarbeiten

(Beschluss-Nummer: 019-6/2019)

Beschluss:

Die Mitglieder des Stadtrates beschließen die Vergabe der o.g. Bauleistung an die
Firma Grimm Raumausstattung, Pößneck
zum vorläufigen Preis in Höhe von 4.337,81 € (brutto).

Die Maßnahme ist im Haushalt 2019 abgesichert. Die Stadtverwaltung wird zur Auftragserteilung bevollmächtigt.

Abstimmungsergebnis:

17 Ja-Stimmen 0 Nein-Stimmen 2 Enthaltungen
Entspricht: Mehrheitlich angenommen

Vergabe von Bauleistungen

Ausbau ehemalige Schlosswache als Weida-Information

„Kulturweg der Vögte“ und „Städtebauförderung“

Los 10: Pflaster- und Natursteinarbeiten

(Beschluss-Nummer: 020-6/2019)

Beschluss:

Die Mitglieder des Stadtrates empfehlen mangels Beteiligung eine erneute beschränkte Ausschreibung mit den o.g. Firmen zum Los 10 – Pflaster- und Natursteinarbeiten und bevollmächtigen die Verwaltung mit der anschließenden Vergabe an den günstigsten Bieter.

Abstimmungsergebnis:

17 Ja-Stimmen 0 Nein-Stimmen 2 Enthaltungen
Entspricht: Mehrheitlich angenommen

Vergabe von Bauleistungen

Ausbau ehemalige Schlosswache als Weida-Information

„Kulturweg der Vögte“ und „Städtebauförderung“

Los 11: Heizungs- und Sanitärinstallationsarbeiten

(Beschluss-Nummer: 021-6/2019)

Beschluss:

Die Mitglieder des Stadtrates beschließen die Vergabe der o.g. Bauleistung an die
Firma Baum, Langenwolschendorf
zum vorläufigen Preis in Höhe von 39.978,82 € (brutto).

Die Maßnahme ist im Haushalt 2019 abgesichert. Die Stadtverwaltung wird zur Auftragserteilung bevollmächtigt.

Abstimmungsergebnis:

17 Ja-Stimmen 0 Nein-Stimmen 2 Enthaltungen
Entspricht: Mehrheitlich angenommen

Vergabe von Bauleistungen

Ausbau ehemalige Schlosswache als Weida-Information

„Kulturweg der Vögte“ und „Städtebauförderung“

Los 12: Elektroinstallation

(Beschluss-Nummer: 022-6/2019)

Beschluss:

Die Mitglieder des Stadtrates beschließen die Vergabe der o.g. Bauleistung an die
Firma Elektro-Giesler GmbH & Co.KG, Wildetaube
zum vorläufigen Preis in Höhe von 39.815,67 € (brutto).

Die Maßnahme ist im Haushalt 2019 abgesichert. Die Stadtverwaltung wird zur Auftragserteilung bevollmächtigt.

Abstimmungsergebnis:

17 Ja-Stimmen 0 Nein-Stimmen 2 Enthaltungen
Entspricht: Mehrheitlich angenommen

Vergabe von Bauleistungen

Los: Straßeninstandsetzung im Stadtgebiet Weida –

Oberflächenbehandlungen

hier: Loitsch bis Gemarkungsgrenze Richtung Hohenleuben

(Beschluss-Nummer: 023-6/2019)

Abstimmungsergebnis:

17 Ja-Stimmen 0 Nein-Stimmen 2 Enthaltungen
Entspricht: Mehrheitlich angenommen

Vergabe von Bauleistungen

Los: Straßeninstandsetzung im Stadtgebiet Weida –

Oberflächenbehandlungen

hier: Ernst-Thälmann-Straße/Friedhofstraße

(Beschluss-Nummer: 024-6/2019)

Abstimmungsergebnis:

19 Ja-Stimmen 0 Nein-Stimmen 0 Enthaltungen
Entspricht: Einstimmig angenommen

Vergabe von Planungsleistungen – Osterburg Remise,

Altes Schloss – Fassadensanierung

(Beschluss-Nummer: 025-6/2019)

Beschluss:

Die Mitglieder des Stadtrates empfehlen entsprechend der Empfehlung der Verwaltung die Vergabe der Planungsleistung an das
Architekturbüro Gigov, Weida.

Die Stadtverwaltung wird zur Auftragserteilung bevollmächtigt.

Abstimmungsergebnis:

18 Ja-Stimmen 1 Nein-Stimme 0 Enthaltungen
Entspricht: Mehrheitlich angenommen

Vergabe von Ingenieurleistungen

Wiederherstellung des Gewerbealtstandortes „Schloßmühlenweg“ Weida

Örtliche Bauüberwachung für:

Los 5: Geländeregulierung und Gabionenwand und Los 6 –

Schwerbetonwand

(Beschluss-Nummer: 026-6/2019)

Beschluss:

Die Mitglieder des Stadtrates beschließen die Vergabe der o.g. Ingenieurleistung gemäß der Empfehlung der Wirtschaftsförderungsgesellschaft Ostthüringen mbH und der Finanzierungsbestätigung an das

Büro HI Bauprojekt GmbH, Jena
zum Preis in Höhe von 16.905,38 € (brutto).

Die Stadtverwaltung wird zur Auftragserteilung bevollmächtigt.

Abstimmungsergebnis:

18 Ja-Stimmen 1 Nein-Stimme 0 Enthaltungen
Entspricht: Mehrheitlich angenommen

gez. Mattisseck – Stadtratsvorsitzende

Ehrung

Am 14. März 2019 wurde in der Stadtratssitzung Herrn Walfried Schubert in Anerkennung hervorragender Leistungen und für vorbildliches bürgerschaftliches Verhalten der „Ehrenbrief der Stadt Weida“ verliehen.

Begründung:

Herr Walfried Schubert hat mehr als fünfundzwanzig Jahre die Ortsgruppe Weida des Rennsteigvereins 1896 e.V. geleitet und sich hochmotiviert für Wandern als aktive Sport- und Freizeitgestaltung engagiert. Als Wanderführer beteiligte er sich über seine Aufgaben im Verein hinaus auch bei öffentlichen Breitensportveranstaltungen. Er entwarf die Routen für den Weidaer Wandertag, führte die Wanderer und arbeitete eng mit den anderen Veranstaltern zusammen.

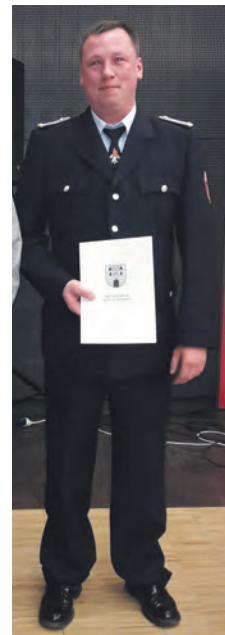
Seit dem Jahr 2000 ist er der berufene Orts- und Gebietswegewart der Stadt Weida. In dieser Eigenschaft kümmert er sich auch vorbildlich um die Beschilderung der Wanderwege und unterbreitet Vorschläge zur Instandsetzung. Sein Interesse an der Heimatgeschichte ist allgemein bekannt. Er veröffentlichte viele Beiträge in verschiedenen Publikationen zur Ortsgeschichte, die in Weida erschienen sind. Über Jahrzehnte gehörte er dem Museumsbeirat an. Herr Walfried Schubert hat sich um seine Heimatstadt verdient gemacht. Auf Vorschlag des Vereinsvorstands des Rennsteigvereins 1896 e.V. wird ihm heute der Ehrenbrief der Stadt Weida verliehen.



Weiter vom Stadtrat berichtet...



Am 14. März wurden für die FFW Hohenölsen Wehrführer Silvio Obst und Jugendwart Felix Wiedemann ernannt.



Wehrleiter Sascha Schulz und Stellvertreter Christian Goj (wegen Krankheit verhindert) werden für die FFW Steinsdorf tätig.

Erinnerung an Erhard Engelbrecht

Herr Erhard Engelbrecht, ehemaliger Bürgermeister der früher selbständigen Gemeinde Hohenölsen, ist neunzigjährig im Februar 2019 verstorben. Seine Verdienste in der Kommunalpolitik würdigte der Gemeinderat im Jahr 2000.

Seitdem war er Ehrenbürger des heutigen Weidaer Ortsteils Hohenölsen. Der Bürgermeister, der Ortsteilbürgermeister und der Ortsteilrat haben den Hinterbliebenen ihre Anteilnahme zur Trauerfeier übermittelt.

Mitteilung

Beschlüsse der Verbandsausschusssitzung des Zweckverbandes Wasser/Abwasser Mittleres Elstertal vom 6. März 2019



05/19 Der Verbandsausschuss beschließt:

1. Die Firma STRABAG AG Direktion Sachsen/Thüringen, Gruppe Gera, Theaterstraße 58, 07545 Gera erhält zur Durchführung der Investitionsmaßnahme „Trinkwasserleitung Plauensche Straße Gera“ den Vergabebzuschlag.
2. Die Vergabesumme für die Durchführung der Investitionsmaßnahme „Trinkwasserleitung Plauensche Straße Gera“ in Höhe von 345.951,83 € brutto

06/19 Der Verbandsausschuss beschließt:

1. Die Firma STRABAG AG Direktion Sachsen/Thüringen, Gruppe Gera, Theaterstraße 58, 07545 Gera erhält zur Durchführung der Investitionsmaßnahme „Trinkwasserleitung/Mischwassersammler Wiesestraße Gera“ den Vergabebzuschlag.
2. Die Vergabesumme für die Durchführung der Investitionsmaßnahme „Trinkwasserleitung/Mischwassersammler Wiesestraße Gera“ in Höhe von 1.007.159,77 € brutto (Trinkwasser) und 1.551.563,00 € brutto (Abwasser).

Die Anlagen liegen zur Einsichtnahme in der Geschäftsstelle des Zweckverbandes Wasser/Abwasser Mittleres Elstertal, De-Smit-Straße 6 in 07545 Gera während der üblichen Dienststunden aus.

Einladung

Versammlung der Jagdgenossenschaft Hohenölsen

Zur nichtöffentlichen Versammlung der Mitglieder der Jagdgenossenschaft Hohenölsen

am **Donnerstag, dem 11.04.2019, um 19.30 Uhr,**
in **07570 Weida, OT Hohenölsen, Mühlweg 6,**
in der Gaststätte „Zur Rotbuche“

ergeht hiermit an alle Eigentümer von Grundflächen, die zum Gemeinschaftsjagdbezirk gehören und auf denen die Jagd ausgeübt werden darf, die herzliche Einladung.

Tagesordnung und zu fassende Beschlüsse:

- TOP 1: Bericht des Vorstandes
Bericht des Schatzmeisters und der Rechnungsprüfer
- TOP 2: Diskussion
- TOP 3: Beschlussfassung Entlastung des Vorstandes und des Schatzmeisters
- TOP 4: Beschluss über die Verwendung des Reinertrages
- TOP 5: Beschluss über Aufwandsentschädigung
- TOP 6: Ausführungen von Herrn Dr. Roman Sobol, stellvertretender Werksleiter des Steinbruchs Loitsch/Basalt AG
- TOP 7: Bericht des Jagdpächters

Anmerkung:

Bei Verhinderung kann sich der Jagdgenosse durch seinen Ehegatten, durch einen volljährigen Verwandten in gerader Linie, durch eine in seinem Dienst ständig beschäftigte, volljährige Person oder durch einen bevollmächtigten und derselben Jagdgenossenschaft angehörenden Jagdgenossen vertreten lassen.

Für die Erteilung der Vollmacht an einen Jagdgenossen ist die schriftliche Form erforderlich. Für juristische Personen handeln ihre verfassungsmäßig berufenen Organe.

Vor Beginn der Versammlung haben die Jagdgenossen zur Aktualisierung des Jagdkatasters alle erforderlichen Unterlagen (Grundbuchauszüge, Urkundenabschriften usw.) vorzulegen.

gez. Feldmann

Die Stadtverwaltung Weida gratuliert dem Ehepaar **Christel und Diethard Simon** nachträglich sehr herzlich zur Goldenen Hochzeit.



Und wir gratulieren allen Seniorinnen und Senioren, die in den vergangenen zwei Wochen Geburtstag hatten, ebenfalls nachträglich herzlich:

zum 90. Geburtstag Frau **Ruth Schloßhauer**
Frau **Gisela Enders**
Frau **Ingeborg Wolf** aus Hohenölsen
Herrn **Eugen Spitzmüller**

zum 85. Geburtstag Frau **Ingeborg Klaus**
Herrn **Manfred Ritschel**

zum 80. Geburtstag Frau **Renate Strunz**
Frau **Helga Horatschke** aus Hohenölsen
Frau **Helga Raczkowitz**
Frau **Lianne Schmidt**
Herrn **Werner Hempel**
Herrn **Werner Winterfeld**
Herrn **Mario Schein**



Neues aus den Partnerstädten



László Kovács, ein Unternehmer aus der ungarischen Partnerstadt Mezőtúr, war am vergangenen Wochenende zu Gast in Weida. Er besuchte die Osterburg und war begeistert von den neuen Ausstellungen. Besonders interessant war für ihn die Begegnung mit dem Künstler Horst Sakulowski, der am 16. März vor Ort und mit der Vorbereitung seiner neuen Ausstellung beschäftigt war.

Was sonst noch interessiert ...

Energiegespräche auf der Osterburg



BürgerEnergie Thüringen e.V. bringt sich über BürgerEnergie Thüringer Vogtland n.e.V. in das **Wissens-Schloss der Stadt Weida** für die Veranstaltungsreihe Energiegespräche auf der Osterburg ein.



Bei diesem Format werden die Besucher in ein Gespräch einbezogen. **BürgerEnergie steht für dezentrale Energieerzeugung in Bürgerhand**, für Unabhängigkeit von Monopolunternehmen. Die neue EU-Richtlinie Erneuerbare Energien stärkt die Rechte zur Eigenversorgung mit Strom; auch in Gemeinschaft. Den preiswertesten Strom liefern bei Neuanlagen Sonne, Wind und Wasser, ergänzt durch Erdgas/Methangas und Biomasse für die Deckungslücken. BürgerEnergie verfolgt das Ziel Nr. 7 des auch von Deutschland ratifizierten Weltzukunftsvertrages der Vereinten Nationen: **Nachhaltige und moderne Energie für alle – Zugang zu bezahlbarer, verlässlicher, nachhaltiger und zeitgemäßer Energie für alle sichern.** Kohle ist aus vielen Gründen nicht mehr zeitgemäß. Mögliche Auswirkungen auf das Klima sind der Anstoß für die aktuelle Schülerbewegung „Fridays for Future“. Der Erhalt unserer Lebensgrundlagen erfordert ökologische, ökonomische und soziale Nachhaltigkeit. Und dazu gehört natürlich der Schutz unserer Erdatmosphäre. Wir haben keine zweite Erde. Zum **Jahresthema 2019 der Osterburg „Luft unter Druck“** finden acht Energiegespräche statt: (Beginn jeweils 19 Uhr im Balkensaal der Osterburg zu Weida. Der Eintritt ist frei.)

- 04.04.2019 Atmosphäre am Limit – raus aus der Kohle!
23.05.2019 CO₂-Lenkungsabgabe statt Steuern auf Energie und Luft
20.06.2019 Druck und Kraft des Windes
04.07.2019 Der Blitz im Netz – HGÜ-Leitungen in Luft und Erde
26.09.2019 Benzin aus der Luft – Photosynthese und technische Wege
17.10.2019 Druckluft als Energiespeicher
21.11.2019 Zuverlässiger Strom durch Sonne, Wind und Regen
12.12.2019 Windkraftanlagen in Bürgerhand

Podiumsgespräch 22. oder 29.08.2019: Bürgerbeteiligung am Stromnetz
Vorstand BürgerEnergie Thüringer Vogtland n.e.V.
Heinz Klotz und Dr. Robert Bankwitz



Paul Metzmacher (2. v. l.), Vorsitzender des Kinder- und Jugendparlamentes Weida, und Rosemarie Ronneberger (3. v. r.), engagierte Stadt- und Bürgerführerin wurden bei der Ehrenamtsgala des Landkreises am 15. März 2019 in der Vogtlandhalle Greiz von der Landrätin ausgezeichnet.

**Das nächste Amtsblatt
erscheint am
13. April 2019.**

Impressum Weidaer Amtsblatt

Herausgeber: Stadt Weida
Stadtverwaltung, Markt 1 · 07570 Weida · Telefon: 036603/54130 · Internet: www.weida.de · E-Mail: info@weida.de
Verantwortlich für den amtlichen Teil: Bürgermeister Heinz Hopfe
Redaktion: E.-J. Müller
Gesamtherstellung und verantwortlich für den Anzeigenteil und die Verteilung: Druckerei Emil Wüst & Söhne
Erscheinungsweise und Auflage: Siehe Impressum „Weidaer Wochenblatt“
Bezugsmöglichkeiten und -bedingungen:
Kostenlose Verteilung an die Haushalte der Stadt Weida und der Gemeinde Crimla. Einzelbezug ist gegen Portoersatz möglich bei der Stadtverwaltung Weida, Anschrift siehe Herausgeber.
Urheberrechte: Stadt Weida
Verwendung des Titels und Nachdruck nur mit Genehmigung!